01D 17 - 15.01.2015 11:01:24 - Verantwortlich: - FreigabeCR:ja - Korrektur: InKorrektur

„boot“-Fenster auf der Kö

Düsseldorf – „New Wave“ heißt ein Themenschaufenster zur „boot“, das seit gestern bei „Franzen“ auf der Kö zu bewundern ist. Auf Kiteboards sind die neuesten Wassersport-Trends für die kommende Saison zu sehen. „In diesem Jahr wollten wir die Messe auch optisch als Thema aufgreifen und auf der Königsallee erlebbar machen“, sagt Junior-Chefin Steffi Kluth-Franzen (auf dem Foto mit Götz-Ulf Jungmichel, l., und Peter Franzen).

Foto: Uwe Schaffmeister

Sex-Pfarrer: Berührender Appell der Mutter der Opfer

Von GÜNTHER CLASSEN

Krefeld – Zweiter Prozesstag gegen den mutmaßlichen Missbrauchspfarrer Georg K. (56). Die nun erwachsenen Kinder, damals 11 und 8, haben ihn schwer belastet. Was für Widerlichkeiten! Dann der berührende Auftritt der Eltern. Der Appell der leidenden Mutter: „Wir haben ihm unsere Kinder anvertraut. Was er ihnen und uns angetan hat, ist doch nur die Spitze eines Eisbergs. Da ist doch mehr. Wir wollen Eltern und weitere Opfer ermutigen, zu sprechen. Es müssen viel viel mehr sein. Trauen Sie sich, seien Sie mutig! Klagen Sie ihn an, bevor es zu spät ist.“

Die Zuschauer im Saal nicken stumm. K. blickt wie beschämt zum Boden. Dann kommt der sichtlich gebrochene Vater. Mit zitternder Stimme: „Er war doch Pastor. So einem vertraut man doch. Er hat die Familie, die Kinder zerstört.“ Der Vater weint. „Herr K. hat seinen Beruf beschmutzt, darf nie wieder eine Chance haben, Kinder zu missbrauchen.“ Bedrückende Stille im Saal. Das Gericht scheint erstarrt.

Georg K.: 26-facher Missbrauch?

Der Vorsitzende Richter Herbert Luczak kündigt für Freitag eine „Erklärung“ des Angeklagten an. Das habe ihm der Verteidiger gesagt. Kommt ein Geständnis? Beichtet der katholische Noch-Geistliche endlich?

Das Urteil gegen Pfarrer Georg K. soll am 6. Februar gesprochen werden.